

Behinderte sprechen mit Farben

Behinderte Künstler aus dem Heilpädagogischen Zentrum Burscheid stellen seit gestern in „Markt 57“ aus. In ihren **Bildern** und Skulpturen drücken sie **pure Lebensfreude**, gepaart mit Farbsinn und **Bewegungsdrang** aus.

VON GUNDHILD TILLMANN

DABRINGHAUSEN Gelebte Inklusion dokumentiert die gestern Nachmittag in „Markt 57“ eröffnete Ausstellung mit Bildern und Skulpturen, die behinderte Menschen geschaffen haben. Wüsste man nicht, dass die Schöpfer aus dem Heilpädagogischen Zentrum Burscheid stammen und allesamt gehandicapt sind, man würde es nicht vermuten. Erfährt der Betrachter aber, dass dort eine Gruppe von Menschen am Werk war, die mit den unterschiedlichsten körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen lebt, dann schärft sich der Blick für die größtenteils künstlerisch sehenswerten Bilder.

Die Behinderten, die Sprach- und Bewegungsdefizite haben, lassen in ihren Kunstwerken ihre Farben und Kompositionen für sich sprechen. Vielfach sind die Bilder voller Bewegungsdrang. Pure Lebensfreude spricht aus ihnen. Das Phänomen, das auch stets bei den Kunstausstellungen der Lebenshilfe deutlich wird, zeigt sich hier in „Markt 57“ erneut. So war Dagmar Kaiser vom Trägerverein der Begegnungsstätte „Markt 57“ auch gleich fasziniert von diesen Werken, als sie die Gruppe in Burscheid bei einer Ausstellung sah – und holte sie spontan nach Dabringhausen.

„Markt 57“ wird gut genutzt

Zuvor hatte die Wermelskirchnerin Stefie Liese in „Markt 57“ ausgestellt und damit die neue Reihe „Kunst im Saal“ eröffnet. Dagmar Kaiser hat auch für folgende Ausstellungen schon eine gut gefüllte Liste, wobei sie auch großen Wert darauf legen wird, Künstler aus Dabringhausen zu berücksichtigen. Für einen festlichen Rahmen gestern bei der Vernissage sorgte



Lebens- und farbenfrohe Kunst zeigt eine Behindertengruppe jetzt in „Markt 57“: die Leiterin Gruppe Dagmar **Persig** (v.l.) mit den Künstlern Irmgard **Hermanns**, Marianne **Gläser**, Erika **Hens**, Rosemarie **Walz**, Betreuerin Christine **Winkhaus**, und Heinz **Forst**.

BM-FOTO: HANS DÖRNER

Sängerin und „Miteinander-Mitglied“ Petra Felten.

Angetan von der neuen Ausstellungsreihe ist auch Restaurantpächterin Katrin Müller. Sie freut sich, dass die Ausstellungen auch Laufkundschaft anziehen: „Es gibt hier keine Hemmschwelle“, beobachtet sie. Der Veranstaltungsbereich im Saal werde wirklich generationsübergreifend genutzt. „Und die Gastronomie läuft hervorragend, viele Leute kommen durch Mund-zu-Mund-Propaganda“, berichtet sie. Da „Markt 57“ erschwingliche Preise biete, käme

INFO

Ausstellungsdaten

Dauer bis Ende November
Künstler aus dem Heilpädagogischen Zentrum Burscheid
Veranstalter „Miteinander in Dabringhausen“
Ort „Markt 57“, Altenberger Straße 57 in Dabringhausen
Öffnungszeiten Freitag bis Sonntag von 11 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr, Montag, Mittwoch und Donnerstag ab 17 Uhr, Dienstag Ruhetag

dies auch vielen jungen Familien entgegen, die zunehmend nach Dabringhausen ziehen, beobachtet Müller.

Über die Programmangebote in „Markt 57“ informieren auch die Internetseiten www.markt-57.de und www.miteinander-dabringhausen.de. Als nächstes beteiligt sich „Markt 57“ am 3. November an der Wermelskirchener Musik-Tour und bietet dazu sogar einen kostenfreien Shuttle-Service zu mehr als 20 Veranstaltungsorten in Wermelskirchen und Dabringhausen an.